

**Informationsvorlage
Verbandsgemeinde****TOP****Sachstand Erweiterung
Verwaltungsgebäude**Verfasser:
Bearbeiter: Alexandra Lazer
Fachbereich 4.1Datum:
09.11.2022

Aktenzeichen:

Telefon-Nr.:
02651/8009-49

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Bau- und Planungsausschuss	öffentlich	24.11.2022	Kenntnisnahme
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	01.12.2022	Kenntnisnahme
Verbandsgemeinderat	öffentlich	08.12.2022	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

In Anknüpfung an die letzte Sitzungsrunde wird über den Fortgang der Arbeiten zur Erweiterung des Verwaltungsgebäudes wie folgt informiert (Stand 21.11.2022):

Es ist positiv festzustellen, dass die Bauarbeiten planmäßig verlaufen und sich die Kosten trotz schwierigen Rahmenbedingungen innerhalb der Kostenschätzung bewegen.

Gründung

Mit den Erdarbeiten wurde in der 38. KW begonnen. Im Zuge dieser Arbeiten wurde die Maueröffnung zur Herstellung einer Baustellenzufahrt über den angemieteten Parkplatz geschaffen. Diese Zufahrt hat sich als äußerst wichtig und vorteilhaft gezeigt, sei es bei dem Abtransport des Erdaushubs oder der Anlieferung von Baumaterialien wie Steine, Beton etc.

Die Arbeiten einschließlich den Arbeiten zur Gründung und Erschließung (Kanalhausanschluss) des Verwaltungsanbaus wurden erfolgreich abgeschlossen. Der in einem Teilbereich vorgefundene belastete Boden (ca. 55 Tonnen) wurde gemäß dem eingeholten Bodengutachten entsorgt.

Grundleitungen, Blitzschutz:

Die Arbeiten zur Verlegung der Grundleitungen wurden abgeschlossen. Ebenfalls wurde der Potentialausgleich und das Erdungsband verlegt.

Rohbauarbeiten:

Die Mauern für das Erdgeschoss wurden errichtet. Am Dienstag, 15. November 2022 wurde die Filigrandecke geliefert und verlegt. Nachdem die Bewehrungsarbeiten abgeschlossen sind, wurde am Montag, 21. November 2022 die Decke des Erdge-

schosses betoniert. Hieran schließen sich die Maurerarbeiten für das erste Obergeschoss an.

Ausschreibungen, Auftragsvergaben:

Die Gerüstbauarbeiten wurden an die Firma Mürtz & Doll, Plaidt, vergeben.

Der Auftrag für den Dachstuhl ist erteilt und liegt in dem geschätzten Kostenrahmen.

Das Gewerk „Dachdecker- und Klempnerarbeiten“ wurde ausgeschrieben. Das wirtschaftlichste Angebot übersteigt die Kostenschätzung um mehr als 10 %, sodass eine Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses erfolgt.

Die Leistungsverzeichnisse für die Gewerke „Heizung, Sanitär und Elektroinstalltionen“ sind erstellt, die Veröffentlichung erfolgt in Kürze. Die Submission ist noch für den Monat Dezember 2022 vorgesehen.

Über den weiteren Baufortschritt in der kommenden Sitzungsrunde informiert. Gleiches gilt für die Entwicklung der Baukosten.

Im Übrigen wird auf die in der Anlage beigefügten Bilder verwiesen.